



Kinder- und Jugend- Brieflerl

12. und 13. Sonntag im Jahreskreis B
(20. Juni bis 4. Juli 2021)

Pfarrei Sankt Jakob – Straubing
Expositur Mariä Himmelfahrt - Sossau



Liebe Kinder Gottes!

In diesen Tagen wird es uns wohl doch manchmal zu heiß. Wie gut tut es da, sich im kühlen Wasser zu erfrischen. Stellt Euch vor, ich gehe freiwillig ein paar Schritte in die Donau, aber nur dort, wo ich stehen kann. Ich möchte den Boden unter den Füßen nicht verlieren. Das wünsche ich auch Euch, dass Euch der Boden des Glaubens trägt, der Geist Gottes Euch Kühlung schenke in heißen Stunden und dennoch Euer Herz mit einer wohligen Wärme erfüllt bleibe. Eine gesegnete Zeit wünscht Euch Euer Beppo

A. Leson

Herzlichen Glückwunsch, Johannes!

Deine Geburt weist auf den,
der Leben schenkt.



ERSTKOMMUNION in Sankt Jakob:

Das Thema unserer diesjährigen Erstkommunionfeiern heißt:

DU BIST EINTON IN GOTTES MELODIE

9 Kinder der Jakobsschule und Pfarrei haben am 25. April zusammen mit ihren Familien die Erstkommunion in der Basilika gefeiert.

Im Juli feiern noch viele Kinder ihre Erstkommunion statt:

Sonntag, 4. Juli: 4. Klasse Jakobsschule/Pfarrei

Sonntag, 11. Juli: 4. Klasse Bildungsstätte St. Wolfgang/Inklusionsklasse

Sonntag, 18. Juli: 3. Klasse Zweite Teilgruppe Jakobsschule/Pfarrei

Sonntag, 25. Juli: 3. Klasse Bildungsstätte St. Wolfgang/Inklusionsklasse

Die Proben für die jeweiligen Erstkommunionfeiern sind immer jeweils am vorherigen Donnerstag (16.00 Uhr) und Freitag (15.00 Uhr).

Feier des Sakraments der Versöhnung in der hl. Beichte:

Die Erstbeichte für die 3. Klassen sowie eine Beichte zur Vorbereitung auf die Erstkommunion der 4. Klassen findet in den beiden Schulen statt:

- am Mittwoch, 30. Juni, von 8.00 Uhr bis 9.30 Uhr: für die 4. Klasse der Jakobsschule (4a/b) sowie für die Außenklasse GS 4, die in Sankt Jakob unterrichtet wird
- am Mittwoch, 7. Juli, von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr: für die 4. Klasse der Bildungsstätte Sankt Wolfgang und die Inklusionsklasse (4c)
- am Mittwoch, 14. Juli, von 8.00 bis 9.30 Uhr: für die 3. Klasse der Jakobsschule (3a/b)
- am Mittwoch, 14. Juli, von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr: für die 3. Klasse der Bildungsstätte Sankt Wolfgang und die Inklusionsklasse (3c)

Wir hoffen, dass wir die Beichte dann auch im Rahmen einer schönen Feier der Klassengemeinschaft begehen können.

Letzter Weg-Gottesdienst der Kommunionkinder am Freitag:

Am **25. Juni** ist der letzte Weggottesdienst für die Kommunionkinder. – Im Juli sind dann keine Weg-Gottesdienste mehr wegen der Proben für die Erstkommunion.

ERSTE KINDERCHORPROBE am Freitag, 25. Juni, 16.00 Uhr:

Wir laden herzlich ein zur ersten Kinderchorprobe – nach langer Pause – am Freitag, 25. Juni, von 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr. Wir freuen uns, wenn die bisherigen Sänger/innen wieder kommen und auch NEUE Interesse haben. Herzliche Einladung an alle Kinder.

Ministranten-Radtour nach Sossau am 25. Juni, 18.00 Uhr:

Wir laden unsere Ministranten und Ministrantinnen mit ihren Eltern und Geschwistern herzlich ein zu einer gemeinsamen Radtour nach Sossau. Dort feiern wir in der Wallfahrtskirche eine kurze Andacht, im Anschluss ist gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten von Sossau. Kinder und Jugendliche, die Interesse am Ministrantendienst haben, sind ebenso herzlich eingeladen. Wir bitten um Anmeldung bei GR Marlene Goldbrunner bis spätestens Donnerstag, 24. Juni, unter marlenegoldi@outlook.de

FIRMUNG am 15. Oktober in Sankt Jakob:

Zur Vorbereitung auf die Firmung finden **WEG-GOTTESDIENSTE FÜR DIE FIRMBEWERBER/INNEN** statt, und zwar immer am **Diens- tag um 17.30 Uhr**. (Die Termine sind am 22.06., 29.06., 06.07., 13.07., 20.07. und 27.07.) Sie werden ca. eine halbe Stunde dauern.

Bei jedem Weggottesdienst erhalten die Firmlinge jeweils eine der 7 Gaben des Heiligen Geistes in Form einer Flamme. Alle Flammen ergeben dann am Ende zusammen eine schöne bunte Blume.

Ein Rätsel zum Schluss

(M. Goldbrunner)

Die Buchstaben hinter der richtigen Antwort ergeben die Lösung:

— — — — —

1) Welche beiden Heiligen feiern wir am 29. Juni?

- a) David und Goliath (S)
- b) Adam und Eva (L)
- c) Marianne und Michael (T)
- d) Petrus und Paulus (H)

2) Wie heißen die Eltern von Johannes dem Täufer?

- a) Maria und Josef (i)
- b) Sara und Abraham (a)
- c) Elisabet und Zacharias (o)
- d) Johanna und Johann (e)

3) Als was sah sich Johannes der Täufer selbst?

- a) als künftiger König (s)
- b) als Rufer in der Wüste (f)
- c) als großer Bruder Jesu (b)
- d) als heimlicher Verehrer von Maria (t)

4) Was schärfte Jesus den anwesenden Leuten ein, nachdem er die Tochter des Jairus zum Leben erweckt hat?

- a) niemandem davon zu erzählen (f)
- b) das Mädchen künftig auf Händen zu tragen (e)
- c) sie sollten nun auch Schlafende zum Leben erwecken (m)
- d) sie sollten einen Freudentanz nach Hause machen (l)

5) Wie reagierten die Leute seiner Heimat, als Jesus als Erwachsener in der Synagoge lehrte?

- a) sie machten ihn sofort zum Synagogenvorsteher (a)
- b) sie nahmen Anstoß an ihm (n)
- c) sie schlossen ihn voll Freude in die Arme (s)
- d) sie sprangen auf und liefen davon (m)

6) Warum trägt der Heilige Petrus als Symbol einen Schlüssel?

- a) weil er ein Mesner war (a)
- b) weil er meistens keinen Schlüssel dabei hatte (t)
- c) weil Jesus ihm die Schlüssel des Himmelreichs anvertraute (u)
- d) weil er jedes Schloss „knacken“ konnte (e)

7) Wie nennen wir die Tage um das Hochfest Johannes des Täufers?

- a) Zeit der Sonnenwende (n)
- b) Schuljahresendspurt (s)
- c) Zeit der Urlaubsvorfreude (p)
- d) Zeit der Fußballbegeisterten (t)

8) Was ist das Besondere am Namenstag des Hl. Johannes des Täufers?

- a) Es scheint immer die Sonne (b)
- b) Es ist jedes Jahr ein Donnerstag (d)
- c) Wir feiern ihn am Geburtstag, nicht am Todestag (g)
- d) Wir feiern ihn still und heimlich (f)